

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

181 (5.7.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 181.

Samstag den 5. Juli

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 32748. Die Gant gegen den zur Zeit an unbekanntem Orten abwesenden Michael Müller jr., Revident, zuletzt Schreibmaterialienhändler, von hier betreffend.

Beschluß.

Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an diese Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.

Groß. Amtsgericht.

J. P. d. R.

v. Braun.

Dankagung.

Von Herrn N. J. Homburger habe ich heute, gelegentlich der stattgehabten Vermählung seiner Tochter Fräulein Fanny 50 Kronen zur Vertheilung an hiesige Arme erhalten, wofür ich hiermit meinen herzlichsten Dank ausspreche.

Karlsruhe, den 4. Juli 1879.

Dr. Schwarz.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Von Herrn Ministerialrath Dr. Dingner haben wir durch Herrn Oberbürgermeister Lauter für unsern Verein ein Geschenk von 20 M. erhalten, wofür hier herzlich dankt.

Karlsruhe, den 2. Juli 1879.

Der Verwaltungsrath.

Höhere Bürgerschule.

3.1. Mit Anfang des neuen Schuljahres (11. September) wird mit der Anstalt eine Vorklassse verbunden werden, in welche Knaben, welche das 9. Lebensjahr zurückgelegt haben, eintreten können. Der Lectionsplan dieser Klasse wird derjenige des 4. Schuljahres der früheren Vorklasse sein. Schulgeld 28 M. jährlich.

Etwasige Anmeldungen wollen schon jetzt beim Unterzeichneten gemacht werden.

Direktion.

Dr. Firnhaber.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

3.1. Montag den 7. Juli findet unter Aufsicht der Feuerwehr der Maschinen-Bau-Gesellschaft eine Haupt-Übung am Rathhause statt. Die Compagnien versammeln sich präcis 6 Uhr an ihren Feuerhäusern in vollständiger Dienstausrüstung.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maiss.

3.1.

Fahrrad-Versteigerung.

Dienstag den 8. Juli 1879,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Zähringerstrasse Nr. 73 (früher Goldene Waage)

im oberen Saal:

2 nußbaumene Bettladen mit Kissen und Seegrasmatratzen, 5 Deckbetten, 10 Kissen, 2 Chiffonnières, 2 Ovale, 1 Ausziehtisch, 2 Kommoden, 2 Waschtische, 1 Pfeilerkommode, 1 Chaise-longue (grün gepolstert), 1 Sopha mit 6 Hautenils (braun Damast), 2 Spiegel in Goldrahmen, 2 Spiegel in braunen Rahmen, 1 großes Schreibbureau (Nußbaum), 1 nußbaumenes polirtes Herrenschränktisch, 1 eichenen Stehpult, 2 Kleiderstöße, 1 Rotengestell, 1 Ofenschirm, 6 Breiterstühle, 10 Rohrstühle, 1 Nachstuhl, verschiedene Küchengeräthe, 1 großen Anrichtisch mit vielen Schubladen (für Wirtshaus), 1 Regulator, Kinderkleider, Herren- und Damenkleider, Weiszeug, 1 Faß Kirschenwasser und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst mit dem Bemerkten einladet, daß die Möbel so gut wie neu sind.

Hch. Rupp, Auktionator.

3.1.

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 7. Juli er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Goldenen Kopf, große Spitalstrasse Nr. 49, gegen Baarzahlung versteigert:

1 Mahagony-Bettlade, Koff, Korbhaarmatratze, 1 Deckbett, 2 Kopskissen (Flaumen), 1 eiserne Bettstätte mit Koff, 1 Malerkasten, 1 Schlafkanapee mit Korbhaarmatratze, 1 Waschkommode, 1 Kleiderschrank, 1 Füllboden (Weidinger), 2 1/2 Meter Rohr, 14 neue Hautenils ohne Ueberzug, 2 Nachstühle, 2 Bettladen mit Kissen, 1 Nachttisch, einige Stühle, Tische, 3 Kohlenkessel, 1 zweithüriger Kasten, 1 Küchenschrank, 1 Klavierschrank, 1 runder Tisch, 2 Nachttischchen, 1 Koffer, einige Fensterstore, 16 Flaschen feines Kirschenwasser, 3 Spiegel;

Kleider,

aus einem Nachlasse: eine Partie Weiszeug (Nachtische, Servietten, Strümpfe etc.), verschiedene Frauen- und Herrenkleider, darunter ein bereits noch neues braunseidenes Damen-Costüm, 15 Paar getragene Herrenstiefel u. s. w., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kosmann, Auktionator.

4.4.

Zu

der am Montag den 7. d. M. abzuhaltenen Versteigerung von Möbeln, Kleidern und sonstigen Fahrnissen können noch Gegenstände zum Mitversteigern angemeldet werden bei Auktionator B. Kosmann, Ludwigsplatz 61.

*15.5.

Öffentliche

religiöse Ansprachen

im Schüler'schen Saal,

Marientrasse 1, Ecke der Bahnhofs- und

Marientrasse.

Sonntag Abends 8 Uhr für Jedermann.

Montag " 8 " Männer und Junglinge.

Mittwoch " 8 " Frauen und Jungfrauen.

Donnerstag " 8 " Jedermann.

Samstag " 8 " Bibel- und Gebetsstunde.

Freier Zutritt.

Dr. Saedeker.

Samstag den 5. Juli, Abends 8 Uhr, Bibel- und

Gebetsstunde.

Brennmateriallieferung.

2.1. Das Polytechnikum bedarf circa 1200 Centner gewaschene Mager-Würfelfohlen aus den Bezirken der Vereinigungsgesellschaft zu Kohlscheid, ca. 1200 Centner Rührer Fettschrotkohlen und circa 40 Ster Forstschifftholz.

Schriftliche Angebote zur Lieferung wollen bis zum 12. d. M. mit der Bezeichnung „Brennmateriallieferung“ an die unterzeichnete Direktion eingereicht werden, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 2. Juli 1879.

Direktion der Gr. polytechnischen Schule.

Sohncke.

Zweite

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Am

Donnerstag den 10. Juli l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird der Bierbrauer Wilhelm Knorr Ehefrau, Wilhelmine geb. Geßler dahier, das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 29, einerseits neben Badträger Heinrich Böckle, andererseits neben Wirth Anton Knoch gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäuden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 31000 M., im Commissionszimmer des Rathhauses dahier seiner zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit fünf Prozent verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/2 baar und der Rest in drei gleichen Jahreszielen (1880, 1881 und 1882) zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Juni 1879.

Groß. Notar:

Ott.

Fahrrad-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am

Samstag den 5. Juli l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 1 Kanapee mit 4 Stühlen, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Spiegel und Verschiedenes;
- 2) 1 Schrebtisch, 1 Kasten, 1 Kanapee und 1 Blüffe;
- 3) 1 Sekretär, 1 Kästchen, 1 Spiegel, 1 Kanapee und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 3. Juli 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hügler, Gerichtsvolksgel.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Augartenstraße 21 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

*3.1. Bahnhofstraße 52 ist auf 23. Juli der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus bei Herrn Blechnernmeister Rupp.

— Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherstraße 2 ist eine Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. — Daselbst ist ein kleines Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*3.2. Erbprinzenstraße 35 ist die neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Alkov und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres an den Werttagen im Hause selbst.

— Hirschstraße 1 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Die Wohnung ist von 11-12 Uhr Vormittags einzusehen; wegen Besichtigung zu einer andern Zeit, wolle man sich an Magazinier Böhle, Kaiserstraße 166, wenden.

— Hirschstraße 27 ist eine schöne, mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend in 6 geräumigen Zimmern nebst 2 Alkoven, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 69, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten.

* Kaiserstraße 74, am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und großem Alkov, Mansarde, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Auskunft daselbst links, eine Stiege hoch.

Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock von 5 bis 8 Zimmern nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten zu vermieten.

Kaiserstraße 177 ist der 4. Stock von 4 Zimmern nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten zu vermieten.

3.1. Karlsstraße 30 ist im Seitenbau wegen Verletzung zu vermieten: eine neue Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und Zugehör per 23. Juli oder schon früher.

3.1. Karlsstraße 30 ist per 23. Oktober zu vermieten: eine hübsche Wohnung von 5 größeren Zimmern nebst allem Zugehör und Wasserleitung.

* Luisenstraße 44 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenplatz auf 23. Juli zu vermieten.

2.1. Schloßplatz 4 ist der untere Stock mit 6 Zimmern sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, beide mit Wasserleitung und allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt von Morgens 10 Uhr an Commissionär A. Sondheim, Zirkel 14.

2.1. Schützenstraße 17 ist im 2. Stock eine schön hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten, für sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Schützenstraße 59 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Sophienstraße 56 ist, mit Aussicht auf die Straße und in Gärten, eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

8.5. Spitalstraße 25, 2. Stock (dem Hotel Geist gegenüber), ist eine Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und Keller, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, links.

— Westendstraße 3 ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung sammt allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Maurermeister, Akademiestraße 28.

*2.2. Wilhelmstraße 12 ist auf den 23. Juli wegen Wegzugs eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Wilhelmstraße 13 ist der zweite Stock auf September oder Oktober zu vermieten, be-

stehend in 5, 6 oder 7 Zimmern und Küche mit Wasserleitung und dem nöthigen Zugehör, Gas-einrichtung mit Lampen ist vorhanden und sind die Zimmer alle mit eichenen Parqueten belegt.

— Wilhelmstraße 13 ist auf 23. Juli eine hübsche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und großer Küche mit Wasserleitung und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, im westlichen Stadttheil gelegen, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141 im 3. Stock, Nachmittags von 3-5 Uhr.

— Die Parterrewohnung mit 6 bis 7 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im zweiten Stock sind auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus Schützenstraße 47.

3.3. Verlängerung Karlsstraße 12 (Beierheimer Weg) ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, gewölbtem Keller und Anteil am Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

6.2. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche, ist auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 40 parterre.

Auf 23. Juli

oder später zu vermieten:

Schillerstraße Nr. 11 der 2. Stock 3 Zimmer etc. 400 M.

" Nr. 9 der 2. Stock 5 Zimmer etc. 600 M.

" Nr. 9 der 3. Stock 5 Zimmer etc. 500 M.

Näheres Westendstraße 22, 1. Stock. *3.1.

3.1. Auf 23. Juli ist in einem 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 parterre.

Eine freundliche Parterre-Wohnung von 4 oder 7 Zimmern und Alkov nebst Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

2.1. Wühlburg. Rheinstraße 167 ist sogleich oder auf 23. Juli eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 kleineren Zimmern zu vermieten. Näheres bei Ed. Gimbel, Kaufmann.

Mitte der Stadt, in schönster Lage, ist der f. g. 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluß und Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jeden Tag zwischen 12 und 2 Uhr eingesehen werden. Näheres Erbprinzenstraße 3 im Laden.

Wohnungen

von 2, 3, 4, 5 und 6 Zimmern in allen Lagen der Stadt sind zu vermieten für sogleich, 23. Juli und 23. Oktober d. J. durch das Central-Bureau von W. Entekunst, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.2. Walsstraße 63 (Ludwigsplatz) ist ein Laden nebst Wohnung etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

Laden zu vermieten

5.2. Kaiserstraße 158, Ecke der Douglasstraße, ist ein schöner Laden mit Kontor zu vermieten. Näheres bei J. Burtard, Kaiserstraße 166.

Laden zu vermieten.

* Kaiserstraße 179 (Schattenseite) ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock ein schönes, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern ohne Zugehör wird auf 1. August zu mieten gesucht. Anerbietungen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern mit Zugehör werden im westlichen Stadttheil je von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Zu erfragen Wühlburgerstraße 4.

Ein kleiner Laden

mit kleiner Wohnung, zu einem Spezereigeschäft geeignet, wird auf 23. Oktober zu mieten oder zu übernehmen gesucht. Offerten gefälligst im Kontor des Tagblattes unter P. L. 20 abzugeben. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

4.3. Kaiserstraße 52 ist im Entresol ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Schützenstraße 68 ist im 3. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Stephantenstraße 78 ist ein hübsch möbliertes, freundliches Parterrezimmer sogleich oder auf August zu vermieten.

3.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer nach der Straße gehend, auf Verlangen können auch zwei Zimmer abgegeben werden, ist auf den 15. Juli oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 49, 2. Stock.

3.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Kaiserstraße 117.

— Biemarckstraße 31 sind auf 1. August zwei geräumige, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 38, 3. Stock, ist ein großes, freundliches, auf die Straße gehendes und hübsch möbliertes Zimmer auf den 1. August billig zu vermieten.

*2.1. Zirkel 8 ist ein freundliches Zimmer und eine Schlafstube für sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitengebäude, 2 Treppen hoch.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Amalienstraße 14 sind auf 23. Juli oder später im zweiten Stock zwei auf die Straße gehende, unmöblierte Zimmer zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Parterrezimmer sind bis 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 74 parterre.

*2.1. Luisenstraße 63 sind 2 unmöblierte Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich billig zu vermieten: Bähringerstr. 64.

2.1. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Wilhelmstraße 28 im 2. Stock.

* Waldbornstraße 16 ist im 2. Stock sogleich ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn billig zu vermieten.

* Bähringerstraße 28 sind zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht auf 23. Juli ein unmöbliertes Zimmer, am liebsten von der Kaiserstraße bis zum Schloßplatz. Zu erfragen Bähringerstraße 88 im Laden.

* Eine ruhige Person sucht sogleich ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Gesucht wird gegen sehr hohen Lohn eine ganz perfekte Köchin, welche im Besitz guter Zeugnisse ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches kochen kann, wird sogleich gesucht: Erbprinzenstraße 30 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort eine Stelle: Wilhelmstraße 2 im 1. Stock.

2.1. Ein reinliches, einfaches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, putzen und waschen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

* Ein solches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Karlsstraße 20.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 82.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln, gut waschen und putzen kann sowie alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 49 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonst allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 61.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, schön waschen und bügeln sowie allen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 124, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches das Weisnähen erlernt hat, sich willig allen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 83, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches die bürgerliche Küche gut versteht und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 37 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sogleich eine Stelle hier oder auswärts; dasselbe würde auch zu einem Kinde gehen. Zu erfragen Waldhornstraße 58 im 2. Stock. — Ebenfalls können einige ordentliche Arbeiter an einem guten Kostisch theilnehmen.

Für Bergolder.

21. Einige solide, tüchtige Gehilfen, welche besonders im Branntweinbergolden gut geübt sind, finden dauernde Stellen; solche, welche im Malen (Glatzfassen von Oliebern) Übung hätten, erhielten den Vorzug.

Heberlingen am Bodensee.
Jof. Eberle, Bildhauer.

Kellnerin-Gesuch.

* Ein solches Mädchen, welches schon als Kellnerin gedient hat, kann sofort bei gutem Lohn in einer Wirtschaft eintreten. Näheres Auskunft wird erteilt: Spitalstraße 27 im 2. Stock links.

Köchin-Gesuch.

* Eine fleißige, brave Köchin findet bis 15. August eine Stelle. Zu erfragen Zirkel 33.

Stelle-Antrag.

Zu einer kränklichen Dame wird auf nächstes Ziel ein durchaus solides Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen, nähen und bügeln kann und alle Hausarbeiten pünktlich verrichtet; dabei muß dasselbe äußerst reinlich, freundlich und gelassen sein, da solches auch die Bedienung der Dame zu besorgen hat. Ohne die besten Empfehlungen braucht sich keine zu melden. Die freundlichste Behandlung und je nach den Leistungen hoher Lohn werden zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchin gesucht.

Eine tüchtige, perfekte Köchin, welche jedoch schon längere Zeit in einem Gasthof oder in einer besseren Restauration gewesen sein muß, findet in einem hiesigen Gasthause eine gute Stelle. Eintritt sofort oder später, Lohn 18 bis 20 Mark per Monat. Näheres unter P. 61037 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Klavierunterricht.

4.2. Eine gebildete, junge Dame, tüchtige, bewährte Lehrerin, hat noch einige Stunden zu ermäßigtem Preise zu vergeben. Gesf. Abdr. beliebe man unter F. 61022 a abzugeben bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Lauffrau-Gesuch.

* Sogleich wird eine zuverlässige Lauffrau für einige Stunden des Tages gesucht: Schloßplatz 15 parterre.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Lehrling, welcher Lust hat, die Gärtnerei zu erlernen, kann sofort eintreten bei
Ch. Wilsler, Mühlburaerstraße 8.

Ein junges Mädchen.

welches das Weisnähen erlernen will, sucht eine Lehrstelle. Zu erfragen Schwanenstraße 14 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Mädchen, welches im Weisnähen, Zuschneiden und Maschinennähen gut bewandert ist, wünscht in ein Geschäft einzutreten. Ebenfalls wird Arbeit in und außer dem Hause angenommen. Zu erfragen Durlacherstr. 19 im Hinterhaus im 2. Stock. 3.3.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Auch wird jede Arbeit auf der Maschine angenommen. Näheres Schwanenstraße 4 im Hinterhaus im 1. Stock.

* Ein junges Mädchen, geübte Maschinennäherin, welches längere Zeit in hiesigen Confections-Geschäften thätig war, sucht wieder in einem solchen dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Bähringerstraße 3 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Weisnähen auf der Maschine gelernt hat, nimmt Beschäftigung im Hause an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen und Ausbessern derselben, ebenso auch im Weisnähen. Gute Bedienung wird zugesichert. Zu erfragen Bähringerstraße 31 im Hinterhaus.

* Eine junge Frau sucht einen Monatsdienst oder eine Anstellung in einer Küche. Zu erfragen Durlacherstraße 38 im 2. Stock.

Verloren.

Ein dunkelgrauer Sommerüberzieher wurde Mittwoch Nacht auf dem Wege von Grünwinkel nach Karlsruhe verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im „Engel“ zu Grünwinkel oder Durlacherstraße 3 abzugeben.

Stehengebliebener Schirm.

In meinem Laden (Conditorei) ist vor ca. 8 Tagen ein feiner Sonnenschirm stehen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr bei mir abgeholt werden.
Karl Kaufmann, Conditör,
Ludwigsplatz.

Verkaufsanzeigen.

21. Zu verkaufen wegen Mangel an Platz: 1 Salonspiegel in Goldbarockrahme, 2 ovale Spiegel in Goldrahme, 1 engl. Damenreitstittel, 1 Badewanne von Zink für Halbbäder, 1 Kanapee mit 4 Stühlen: im Hause Karlsruherstraße 299 in Ettlingen.

* Ein großer Badzuber (angestrichen) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen große Herrenstraße 3 im Hinterhaus.

* Ein gut erhaltener Herd mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Fasanenplatz 3.

* Eine Hobelbank nebst dem dazu gehörigen Werkzeug, verschiedene Hobel und Schraubzwingen sowie ein noch neuer weißer Kinderwagen sind sogleich zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein sehr schöner und bequemer Schlafdivan wird Verhältnisse halber um 36 Mark verkauft. Spitalstraße 38, parterre, 2. Thüre.

* Eine neue Schwarzwälder Uhr mit Gemäldebild (der Jäger auf dem Anstand) ist zu 7 M. 50 Pf. zu verkaufen: Bähringerstraße 66 im 2. Stock.

Schwarten.

eine Partie zum Einfriedigen oder auf die Scheuern geeignet, hat billig zu verkaufen:
Schuch, Nowack-Anlage 13.

Unterrichts-Anerbieten.

*21. Schüler oder Schülerinnen, welche Nachhilfe im Französischen bedürfen, oder Anfängern wird gegen bescheidenes Honorar Unterricht erteilt, sowohl in als außer dem Hause. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

Italienischen Unterricht

erteilt gründlich und gegen billiges Honorar
Raffaele Fabbrini aus Mailand,
Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

Gründlicher französischer Unterricht

in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird billigt erteilt. Vom wem? zu erfragen Bähringerstraße 49 im 2. Stock. 26.1.

Lehrer-Gesuch.

* Zur Ertheilung von franz. und engl. Sprachunterricht, Mathematik etc. an einen Knaben von 15 Jahren wird ein Lehrer gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

täglich bei
Conditör Ph. Hensolt,
Kaiserstraße 103.



3.2 Durch günstigen directen Einkauf bin ich in der Lage,
grünen Java Kaffee,
reinschmeckend und ohne schwarze Bohnen,
à 90 Pfennig per Pfund abzugeben.
Ferd. Seiler,
Ecke der kleinen Herren- und Erbprinzenstraße 29.

Frischgebrannten Kaffee

in verschiedenen Sorten empfiehlt
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

— Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Rechtheit garantiert, sind stets frisch zu haben bei
Karl Kusterer,
Zirkel 30.

Frische Felchen, Matjes-Heringe, Kartoffeln.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Banonner Schinken

heute frisch gekochten
bei
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

Amerikan. Büchsenfleisch

empfehlen in verschiedenen Sorten
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Neue holl. Vollheringe

— pur Milchener —
sind eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Garantirt für Reinheit:

	per Flasche
Kaiserfähler	M. — 30,
Fischwein, eigenes Gewächs	— 40,
Marktgräser, 1878er	— 60,
ditto 1878er	— 65,
ditto 1876er	— 95,
Steinbacher Bergwein 1878er	— 70,
„ „ 1876er	1,—
Wauerwein	1,20,
Affenthaler Auslese	1,20,
bei Fässchen von mindestens 20 Liter entsprechend billiger und accisfrei in's Haus geliefert.	
Rechten 1868er Malaga	2,20,
(1/2 Flasche	1,20)

verschiedene Sorten Bordeaux, Madeira, Sherry, Viqueure, extrafeines altes Kirschens- und Zwetschgenwasser und Punschessenzen empfiehlt

Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

Fruchtbranntwein, Zwetschgen- und Kirschenwasser zum Ansetzen
 empfiehlt in ausgezeichneter Qualität und zu billigsten Preisen
 3.2. **Gustav Bronner,**
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Bahnhofstadttheil. Zum Ansetzen
 empfiehlt
Fruchtbranntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser
 prima Qualität
 3.2. **J. W. Hofmann,**
 Werderplatz 42.

Zum Ansetzen von Früchten:
Frucht-, Trester-, ächten Nordb. Korn-, Zwetschgen- und Kirschen-
Branntwein, Wasser
 empfiehlt in guten Qualitäten zu den billigsten Preisen
 3.3. **F. Bausback,**
 Amalienstraße 53.

2.2. Vollsaftigen Emmenthalerkäs, weichen Limburgerkäs, bayrischen Rahmkäs, alten Parmesankäs
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
 3.2. Alleinverkauf für **Karlsruhe** und Umgegend:

Salicylsäure-Weinessig
 von **Jean Bapt. Fell** in **Speyer**, als Einmach-, Tisch- und Kücheneffig bestens zu empfehlen wegen seiner conservirenden und Magenkrankungen vorbeugenden Eigenschaften. Untersucht und gut befunden vom chemischen Laboratorium des Polytechnikums hier.
Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Immanuel & Duswald's „Kinderseife“.
 Geschlich geschült. Eigens für empfindliche Haut präparirt.
 Ganzes Paquet à 8 Stück . . . M. 1.50,
 per Stück „ -20.
„Kinderpoudre“, vorzüglichstes Präparat für Kinder im zartesten Alter, per Schachtel 50 Pf.
 In Karlsruhe zu haben bei den Kaufleuten: **Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1, Karl Malzacher, Kaiserstraße 76.**

Fenerzeuge mit „Bieruhr“
 per Stück 50 Pf.
 werden an Wiederverkäufer billigst abgegeben.
August Fudickar,
 2.1. Herrenstraße 18.

Zum Bügeln
 empfehle ich
Reisstärke, Weizenstärke, amerikanische Maisstärke, Brillant-Glanzstärke
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen; bei 5-7 Paqueten Engros-Preise.
F. Bausback,
 3.1. Amalienstraße 53.

Wichtig für Damen!
 Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern**, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager
Herr Louis Volt, Hosposamentier.
 Frankfurt a/Ober, im April 1879.
10.10. Robert v. Stephani.

Verschiedene Saararbeiten:
 Ghignons, Buffen, Haar-Uhrletten, Armbänder, Ohrringe, Broches, Fingerringe und Hüpfen werden schnell und äusserst billig gefertigt bei
Rosa Koransky, Kronenstrasse 3, Vorderhaus, 2. Stock.
 NB. Damen werden in und außer dem Hause zum Frisiren angenommen. Haare werden fortwährend angefaßt und gut bezahlt.
Baderollen, Badehauben, Schwammbeutel, Seifentäschchen, Frisir- und Aufsteck-Kämme etc. etc.
 empfiehlt
August Fudickar,
 2.1. Herrenstraße 18.

Heinrich Lange,
 28 Herrenstraße 28,
 empfiehlt:
Einmachgläser mit luftdichtem Verschluss, Kirschenaussteiner, Rettigbohrer, Rettigschneidmaschinen, Bohnenschnitzer und Abzieher, Fleischschneidmaschinen, neueste, Kaffeemaschinen, Eismaschinen, Eisschränke, beste, in jeder Größe, Fliegenschränke, Flaschenschränke, Buttermaschinen, Obst-Pressen, verschiedene, Krant- und Gurkenhobel etc. etc.
 2.1.

Ganz neu!
Hin's Patent-Erdöllampen mit Doppelbrenner und Löcher.
 Das schönste Licht, welches bis jetzt mit Erdöl erzielt wurde, ganz ohne Geruch und ohne Feuergefahr.
 Alleinige Niederlage in Karlsruhe bei
F. Mayer & Cie.,
 3.2. Hoflieferanten.

Geschäftsbüreau
 von **L. Leiblein,**
 14a Kaiserstraße 14a.
Wilhelm Vallmer,
 Karlsstraße 21,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in ächten Briefmarken.

Weinhandlung
 von **Karl Göhr,**
 Hirschstraße 44,
 empfiehlt
Bordeaux-Médoc
 per Flasche N. 1, für rein garantiert.
Borsdorfer-Apfelwein
 in hochfeiner gar. reiner Qualität, per Lt. 25 und 50 Pf., empfiehlt 104.
M. Schaller,
 Wertheim a. W.

Rein gebrannter Fruchtbranntwein zum Ansetzen. Bestellungen bei **Stetter** im Weissen Bären. 123.
 * Neue Rosenkartoffeln, Kopfsalat, Brockelerbsen, Gelberbsen, Bohnen, Rettige, Meerrettig, Gurken, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer) sind zu haben: Birtel 19 im 3. Stock.

Mühlburg. Empfehlung.
 * Unterzeichnetem empfiehlt sich im Anfertigen jeder Art von Möbeln in stilgerechter Ausführung sowie in allen vorkommenden Bauarbeiten; auch wird das Repariren und Aufpoliren in und außer dem Hause besorgt. Ferner sind stets nachstehende Möbel vorräthig, als: Büffels, Spiegelschränke, Bücherchränke, feine und gewöhnliche Chiffonnieres, Kommoden, alle Sorten Bettladen u. Tische, Waschkommoden, Silberchränke in allen Holzarten sowie Brandkästen, Küchenschränke und Garderobeschränke, geschmückte Plumentische, Kleiderstöße und Bücheretages, Alles zu möglichst billigen Preisen und unter Garantie solider und guter Arbeit.
 Achtungsvoll
J. Nagel, Schreinermeister.

Codes-Anzeige.
 * Nach schwerem Leiden verschied am gestrigen Abend mein geliebter Mann,
Herr Adolf Callmann,
 im Alter von nur 56 Jahren.
 Dessen zahlreichen Bekannten und Freunden diese Nachricht an Stelle besonderer Anzeige.
 Die trauernde Wittwe
Adelheid Callmann, geb. Strauß.
 Die Beerdigung findet statt: Sonntag den 6. ds. Morgens 8 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstr. 115, 3. Stock.

Codes-Anzeige.
 Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Gattin und Mutter, Schwester und Schwägerin
Christine Tauber, geb. Fries,
 heute Vormittag 9 Uhr nach mehrjährigen schweren Leiden in Ruppurr verstorben ist.
 Um stille Theilnahme bitten:
Karl Ludwig Tauber
 und Kind.
 Beerdigung: Samstag den 5. Juli, Abgang vom Trauerhause in Ruppurr Abends 5 Uhr.
 Dieses statt besonderer Anzeige.
 Karlsruhe u. Ruppurr, den 5. Juli 1879.

Dankagung.
 Für die zahlreichen Beweise theilnehmenden Mitgeföhls an dem Hintritt ihrer theuern Mutter, Schwiegermutter, Tante und Großmutter
Frau Franziska Diez,
 sowie für die reichen Blumengaben und die ehrende Beichenbegleitung sprechen ihren innigsten Dank aus
 die tiefgebengten Hinterbliebenen.
 Der Trauergottesdienst für die Entschlafene findet Montag den 7. Juli, Morgens 10 1/2 Uhr, statt.

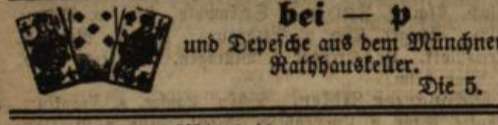
Milch vom Hofgut Hohewetterbach.
Süße und gestandene Milch, süßen und sauern Rahm, Butter und Eier, stets frisch, empfiehlt
M. Bürkle Wtw.,
Café Lohengrin, Eingang Zirkel.
Milchkunden werden angenommen.

Museums-Gesellschaft.
52. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) **von 10 bis 1 Uhr** in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.
Karlsruhe, den 1. Juli 1879.
Der Vorstand.



Gesangverein Germania.
Samstag Abend, den 5. d. M., findet eine Vereinsversammlung statt, wozu sämtliche Mitglieder einladet
der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.
Heute Abend 1/9 Uhr regelmäßige Monatsversammlung im Vereinslokal, wozu die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen werden.
Der Vorstand.



Mittheilungen aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 27 vom 2. Juli 1879.

Inhalt.
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Dienstmacht.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Höchster Staatsministerialeatschließung vom 23. April d. J. auf die Höchsthörm Patronate unterliegende katholische Pfarrei Griesheim, Dekanats Offenburg, den Pfarrer Max Wehrle in Mosbach gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 5. Juni d. J. kräftlich eingesetzt worden.
(Weitere Dienstmacht bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 12. Juni d. J. auf Grund des Artikels 50 Absatz 5 der Reichsverfassung gnädigst geruht, den Oberpostsekretär Friedrich Koch bei dem Bahnpostamt Nr. 28 in Konstanz in gleicher Eigenschaft zum Postamt in Konstanz zu versetzen.

Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.
Die Aenderung von Familiennamen betreffend. Uebersicht der Studierenden auf den Universitäten Heidelberg und Freiburg betreffend.

Dienstverledigung.
Die Vorstandsstelle an der höheren Bürgerschule in Ueberlingen.

Todesfälle.
Gestorben sind:
am 20. Mai 1879: Seiber, Alois, Bezirksarzt a. D., in Grünsfeld; am 28. Mai: Haller, Franz Xaver, katholischer Pfarrer, in Blumberg; am 27. Mai: Jauch, Johann Georg, pensionirter Gerichtsnotar, in Baden; am 8. Juni: Eisenlohr, Christian Friedrich, pensionirter evangelischer Pfarrer, in Hugsweiler; am 10. Juni: Knödel, Fridolin, katholischer Pfarrer, in Sippelingen; am 10. Juni: Pfaffius, Petrus, Pfarrer a. D., in Espenbach.

Zahnbändchen mit Brust-Rissen
zur Verhütung der Krämpfe und für leichteres Zähen bei Kindern. Begutachtet und empfohlen durch Herrn Medicinalrath Dr. Müller in Berlin. Zu bez. à M. 1.50 nebst Gebrauchsanw. d. Friedrich, Berlin, Schützenstraße 28. *51.

[Aus der Karlsruher Zeitung].
Ämtliche Mittheilungen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Dr. philos. W. Reif von Mannheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Preussen verliehenen Rothen-Adler-Ordens dritter Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 30. Juni d. J. gnädigst geruht, den Verwaltungs-Praktikanten Karl Friedrich Müller von Offenburg zum Professor an der höheren Bürgerschule in Karlsruhe zu ernennen.

Durch Verfügung des Königlich-kriegsministeriums vom 26. April er. ist der Depotmagazin-Verwalter Bod von der Depotmagazin-Verwaltung in Wandsbek als Proviantamts-Kontrolleur zum Proviantamt in Rastatt berufen und vom 14. Juni er. der Garnisonsverwaltungs-Inspektor Becker in Freiburg zum Garnisonsverwaltungs-Inspektor ernannt worden.

Rheinwasserwärme — Wellenbad
am 4. Juli 1879: 14 1/2 Grad.

Mittheilungen aus dem
Reichs-Gesetzblatt.
Nr. 19 vom 30. Juni 1879.
Inhalt.

Gesetz, betreffend die Sicherung der gemeinschaftlichen Bollgrenze in den vom Holzgebiet ausgeschlossenen dreimächtigen Gebietsstellen. Vom 28. Juni 1879.
Verordnung über die Kaution des Rentanien der Patentamts-Kasse. Vom 20. Juni 1879.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

4. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10 1/2	27" 7"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 15	27" 9"	West	unwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
4. Juli. Karl Brutsch von hier, Premier-Lieutenant, mit Hermine Dettinger von Bühl.
4. " Ferdinand Esser von Köln, Tapezier in Mühlheim a. Rh., mit Luise Stauffert von hier.
Geburten:
27. Juni. Josef, Vater Josef Stoll, Wagenwärtergehilfe.
2. Juli. Maria, Vater Johann Kemmer, Mehlwaaqblener.
Todesfälle:
3. Juli. Adolf Galmann, Betotter, ein Ehemann, alt 56 Jahre

Kronthaler Apollinis.
An natürlicher Kohlensäure reichstes Mineralwasser. Vorzüglich in Mischung mit Wein. Für Leidende seiner erfrischenden Eigenschaft und Leichtverdaulichkeit wegen unentbehrlich.
Königl. Univ.-Prof. Dr. v. Buhl, München:
„Selbst den berühmtesten Wässern vorzuziehen. Treffliches Mittel gegen Catarrh des Magens und der Bronchien. Insbesondere geeignet zum täglichen Getränk.“
Univ.-Prof. Dr. W. Erb, Heidelberg.
Ober-Med.-Rath Dr. Landenberger, Stuttgart.
„Ein ausgezeichnetes Wasser als Haus- und Tischgetränk. Gegen Störungen der Verdauung und Verschleimung. Erfrischendes, vortreffliches Genusswasser.“
Haupt-Depôt:
A. Kilber, Karlsstrasse 40, Karlsruhe.
Niederlagen bei:
Gustav Bronner, Wilhelmstr. 1. E. Salzer, Kaiserstrasse 69.
M. Hirsch, Kreuzstrasse 3. W. L. Schwaab, Amalienstrasse 19.
C. Kusterer, Zirkel 30.
64.

Gegen Sommersprossen,
Sonnenbrand, gelbe Flecken, Kupferrotthe, sowie zur Entfernung aller Hautunreinheiten zc. empfehle
Eau de Lys de Lohse
Schönheits-Lillemilch in Originalflaschen à 3 M., halbe à 1 M. 50 Pf., als das reellste und wirksamste Präparat, welches die Haut blendend weiß und zart macht und derselben ein jugendliches, frisches Aussehen verleiht.
Gustav Lohse, K. K. Hofparfumeur in Berlin.
Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs.
In Karlsruhe bei E. Brugier, Waldstraße 10; Rud. Mees, Langestraße; E. Wolf Ww., Karl-Friedrichstraße. 10.6.

„Autographen“
(Copir-Apparate)
in Oktav-, Quart- und Folio-Format zu 6, 9 und 12 Mark incl. Tinte sind zu beziehen durch
G. Creuzbauer,
Kaiserstraße 144.
62.

Lotterie von Baden-Baden.

Die bei mir vorgemerkten Loose zur II. Classe bitte ich in Empfang zu nehmen. Für Neueintretende habe ich noch eine kleine Anzahl Voll-Loose und Loose II. Classe vorrätig.
Th. Uricl, Kaiserstrasse 157, dem Museum gegenüber.

2.2. Die General-Agentur

meiner Annoncen-Expedition für Karlsruhe und Umgegend ist sofort neu zu besetzen. Nur mit besten Referenzen versehene Bewerber, deren Lokal gleichzeitig in erster Geschäftslage, wollen mir ihre Offerten sub Chiffre U. 8639 einreichen. Bedingungen günstig.

Rudolf Mosse,

Annoncen-Expedition, Frankfurt a. M.

Eintracht.

2.2. Samstag den 5. Juli, bei günstiger Witterung.

Garten-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Frankfurter Gold-Curse am 3. Juli 1879.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	20-24
ditto in 1/2	16	20-24
Engl. Sovereigns.	20	36-41
Russ. Imperiales	16	68-73
Dukaten	9	54-59
al maroo	9	57-62
Dollars in Gold	4	18-21
Hochhalt. Silber per Kilo	153.50	55.50
Reichsbank-Disconto	3%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	3%	G.

Fremde

übernachteten hier vom 2. auf den 4. Juli

Bayerischer Hof. Rothensirac von Mühlheim. Beyerle u. Danerle v. Eplingen. Fr. Trautwein von Straßburg. Jansen, Kfm. v. Berlin.

Deutscher Hof. Fromm, Kfm. von Mühlhausen. Weitz, Kfm. v. Mannheim. Kaiser, Landwirth v. Lichtenau. Kraft v. Mischbach. Gutmann, Kfm. v. Mainz.

Erzbrünnen. Fr. Neumann m. Schärferin a. Engelland. Wallon m. Frau aus Russland. Egmond, Fabr. v. Brüssel. Altschul, Kfm. von Frankfurt. Manes, Kfm. v. Ebersfeld. Fashon, Kfm. v. München. Kammerer, Kfm. v. Berlin.

Geist. Nägele, Kfm. v. Göppingen. Kump, Kfm. v. Dellbronn. Hörber, Kfm. v. Böblingen. Rosenbusch, Kfm. v. Grünsfeld. Wagner, Kfm. v. Heidelberg. Wegmann, Kaufm. von Steinbach. Frau Brand v. Erfurt. Wagner, Hotelbesitzer v. Heidelberg. Haas, Fabr. von Döblingen. Heydt, Kfm. v. Ösnungen. Wagner, Kfm. v. Böblingen. Jany, Kfm. v. Fahr. Fichtner, Kfm. v. Heidelberg. Maier, Kaufm. v. Orenbach. Stullmann, Kfm. v. Hamburg. Kempf, Kfm. v. Dellbronn. Müller, Kfm. v. Stettin. Brum, Kfm. v. Rohrbach.

Goldener Adler. Wener, Kfm. v. Saarbrücken. Schickmann, Kaufm. von Sulz. Lenz, Rent. von Ulm. Kluge, Revis. v. Hannover. Ingwerfer, Stud. v. Gießen. v. Harfe, Priv. u. Flum, Stud. v. Straßburg. Stehle, Kfm. v. Füssen.

Goldener Kranz. Henschel, Kaufm. von Berlin. Fr. Dell v. Speyer.

Goldene Traube. Neutwig, Kaufm. von Mainz. Bronner, Priv. v. Ultingen. Fr. Gise v. Galw. Kerpmann, Kfm. v. Berlin. Faust, Brauer v. Freudenstadt. Schneider, Handelsmann a. Baiern. Strobel, Kfm. v. Mosbach. Bed. Kaufm. v. Mannheim. Schärer, Fabr. von Frankfurt. Frau Dr. Schneider von Oberkirch. Dr. Schneider v. Oberkirch. Kürte, Kfm. v. Nürnberg. Rogmann, Kfm. v. Köln. Frau Häuser v. Bühl.

Grüner Baum. Gruber, Kaufm. v. Heidelberg. Weis v. Straßburg.

Grüner Hof. Lyon, Kfm. v. Frankfurt. Boos,

Kaufm. v. Muggensturm. Noos, Kaufm. v. Dörsfelden. Fischer, Kaufm. v. Halle. Scharf, Kaufm. v. Neustadt. Heulender, Kaufm. v. Rugeburg. Trotsche, Kfm. von Reichenbach. Vorsang, Tech. v. Köln. Heinrich, Fabr. v. Bern. Müller, Priv. m. Frau v. München. Kaiser, Restaurateur v. Coburg. Bad. Baumelster v. Freiburg. Dr. Müderr, Lehrer v. Kösteln. Barach, Professor von Straßburg. Maier, Med. v. Altschweiler. Rothmund, Chem. m. Frau v. Hanau. Hübler, Kfm. m. Tochter v. Unterschleißing. Haller, Kfm. v. Freiburg. Martin, Kaufm. v. Reuzlich. Ganzbauer, Kaufm. v. Freiburg. Vollmaier, Kfm. v. Darmstadt. Kraft, Stud. v. Pripzig.

Hotel Germania. v. Aylengletewky a. Ausland. Hohenemser, Bankier v. Frankfurt. Frau Securtus m. Tochter v. Wiesbaden. Frau Hasenstab m. Tochter v. Freiburg. Ottenbach, Hotelbes. m. Frau v. Frankfurt. Born, Buchhldr. v. Offenbach. Memmer, Arch. v. Linz. Witz, Priv. v. Ebersfeld. Dresfuß, Kaufm. v. Mainz. Mathanson, Kfm. v. Berlin. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Kreuzenberg, Kaufm. v. Berlin. Engelhard, Kaufm. v. Düsseldorf. Klein, Kaufm. von Frankfurt. Grüttchen, Kfm. v. Grefeld. Weisner, Kfm. v. Gernsbach. Tröger, Kfm. v. Bremen. Goldstein, Kfm. v. Berlin. Bräuer, Kaufm. v. Heidelberg. Göttinger, Kaufm. v. Frankfurt. Wogau, Rent. v. Colberg. Wegger, Fabr. v. Heidenheim. Wiedemann, Fabr. v. Breslau. Fichtelbach, Ing. v. Augsburg. Strauß, Fabr. v. Frankfurt. Maier m. Frau v. Mannheim. Jac v. Boston. Huber v. New-York. Drilleb, Ing. v. München. Neumann, Kaufm. v. Liegnitz. Wendler, Kfm. v. Regensburg. Dillmann, Kfm. v. Ebersfeld. Weisner, Kaufm. v. Köln. Gohmaier, Kfm. v. Düsseldorf. Bär, Kaufm. v. Offenbach. Sietehof, Kaufm. von Barmen. Hüger v. New-York. de Will v. Cincinnati. Duc aus England. Jochen von Lucia. Hoffmann, Finanzrath von Coburg. Goelling v. Altona. Larrbark m. Frau v. Kissingen. Wis Bease v. Bristol. Mr. u. Mrs. Hegg v. Dublin. Krapp m. Wedg. v. Essen.

Hotel Große. Losolze, Kfm. v. Nürnberg. Heps mann u. Damm, Kfm. von Frankfurt. Glisfeld, Kfm. v. Dörsfeld. Haller, Kfm. v. Leipzig. Gunkorf, Kfm. v. Köln. Rey, Fabr. von Münster. Dahn, Priv. von Sulzbach. Binz, Fabr. v. Neuwied. Schrebel v. Illmenau. Zilharz mit Fam. von Coblenz. Hilsbrand, Priv. v. Prag. Schlemann, Priv. v. Bremen. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Hauffe, Kaufm. v. Berlin. Tucht, Kfm. v. Barmen. Reuter, Kaufm. von Grefeld. Par, Kfm. v. Hamburg. Kauffmann, Kaufm. v. Frankfurt. Salzmann, Kfm. v. Berlin. Strud, Kaufm. v. Mainz. Jonghaus, Fabr. v. Ebersfeld. Busch, Fabr. v. Solingen. Grefmann, Priv. v. Jella. Mathani, Priv. v. Hamburg. Deer, Priv. von Basel. Bülster, Priv. von Debreczyn. Joreaur, Fabr. v. Paris.

Hotel Stoffleth. Hochberger, Kfm. v. Stuttgart. Dill, Kfm. v. Darmstadt. Kugler, Kaufm. von Fahr.

Tolt, Kfm. m. Frau v. Ultingen. Löpfer, Fabr. von Berlin. Kaiser, Priv. m. Frau v. Hof. Gühringer m. Tochter v. Altschweiler. Strauß, Pfarrer v. Steinsfurt. Berger, Diener von Mischfeld. Born, Regierungsrath v. Merchingen. Bremol, Fabr. v. München. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Lards, Kfm. v. New-York. Kahn, Kaufm. v. Ulm. Bacharach, Kaufm. von Nimpfenburg. Kunze, Beamter v. Gernsbach. Schumann, Geistlicher v. Neckargemünd. Wölter, Buchhldr. v. Frankfurt. Fröblich, Bankier m. Frau v. Niga. Lehr, Notar m. Frau von Ludwigsbafen. Fr. v. Wien. Hegen, Justizrath v. Glauchau.

Hotel Taunhäuser. Sauer, Kfm. von London. Müller, Kfm. v. Lindau. Schott, Kfm. v. Würzburg. Bauer, Kfm. v. München. Mayer, Tech. von Freiburg. Sauer, Rechtsprakt. v. Mannheim. Maurer, Gutbes. v. Straßburg. Walter, Kfm. v. Berlin. Winter, Kfm. v. Wien. Kammelmayer, Kfm. v. Münster. Baumann, Tech. v. Stettin. Herrmann, Tech. v. Hamburg. Wimmer, v. Frankfurt. Ragendorf, Kfm. v. Wesel. Guttenmüller, Kfm. v. Waldshut. Kalk, Kfm. v. Rusbach. Dr. Schmeid v. Köln. Malet, Ing. v. Wien. Schäfer, Rent. v. Mosbach. v. Baumgart. Gutbes. v. Versailles. Dr. Bauer v. Langenbrücken. Schwarz, Tech. v. Freiburg.

König von Preußen. Heller, Krieger v. Freiburg. Schöbhammer, Fabr. v. Goustant. Ginfeln, Kfm. mit Frau v. Erlangen. Fr. Lorenz v. Zweibrücken.

Raffauer Hof. Lehmann, Kaufm. von Wödingen. Duracker, Kfm. v. Kuppenheim. Feibelmann, Kfm. v. Rühlheim. Freudenstein, Kfm. v. Stuttgart.

Rußbaum. Landwehr, Kaufm. von Stuttgart. Steinweg, Müller v. Gernsbach.

Prinz Max. Mumm, Kfm. v. Düsseldorf. König, Kfm. v. München. Werner, Kfm. v. Vorberg. Schramm, Kfm. v. Magdeburg. Gerdes m. Tochter u. Frau Tanzen v. Oldenburg. Gant, Fabr. v. St. Johann. Winter, Priv. v. Zürich. Kohler m. Sohn v. Stuttgart. Buchmann, Rechnungsrath v. München. Kunz, Tourist von Böhmerthal. Erdensborn, Tourist v. Altschweiler. Bloch, Kfm. v. Stuttgart. Mosbach, Kaufm. von Frankfurt. Fusch, Priv. v. Wien. Reit, Fabr. v. Frankfurt.

Rothes Haus. Marquet, Rent. v. Paris. Jonas, Priv. v. Neuwied. Fr. Kapell, Priv. v. Wiesbaden. Kandler, Kfm. v. Straßburg. Vog. Kfm. v. Stuttgart. Köbig, Kfm. v. Weithelm. Marink, Kfm. v. Weisbaden. Holzmann, Rent. v. Frankfurt. Frank, Desan v. Düren. Beder v. Gersfeld. Grett, Kfm. v. Giesbach. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Schönwald, Kfm. v. Mannheim. Steiger, Kfm. v. Straßburg. Neutbl, Rent. v. New-York. Dr. Krueper v. Ultingen. Seibert, Priv. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Schön, Kaufm. v. Frankfurt. Häuser, Stud. v. Kuppenheim. Pfeil, Stud. v. Breslau. Rothfuß, Handelsmann v. Freudenstadt.

Silberner Anker. Kopp, Def. v. Richardt Stuppe. Schneider v. Steinbach. Wall, Bierbrauer v. Könnigsbach.

Gottesdienst. — 6. Juli 1879.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Dr. Stadtpf. Kängin.

10 Uhr Stadtkirche: Dr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Schloßkirche: Dr. Hosprediger Helbing.

12 Uhr Pfriundehauskirche: Dr. Stadtpfarrer Kängin.

4 Uhr Kleine Kirche: Dr. Pfarrer Himmler.

Christenlehre:

12 Uhr Kreuzstraße Nr. 15: Herr Hosprediger Helbing.

12 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer Kängin.

Dionysienhauskirche, Born. 10 Uhr: Dr. Militäroberpfarrer Schmidt.

Der Abendgottesdienst fällt aus.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr H. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Albert.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Dr. Kaplan Kopp.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsbandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Oberimpfner.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Dr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Sirtel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.